



EMAS

**GEPRÜFTES
UMWELTMANAGEMENT
AT-000786**



Umwelterklärung 2025

gemäß Anhang IV EMAS III Verordnung
DATENBASIS 2024

LEITSCHUTZ GMBH



Inhaltsverzeichnis

1.	Vorwort.....	2
2.	Unternehmensprofil	3
3.	Leitsatz	5
4.	Umweltmanagementsystem	6
5.	Zertifikate.....	7
6.	Verwaltungsstruktur	8
6.1.	Organisation, Personal, Kommunikation	8
6.2.	Beschaffung nach umweltrelevanten Aspekten.....	8
6.3.	Umweltmanagement-Dokumentation.....	8
7.	Unternehmenspolitik und Leitbild	9
7.1.	Leitbild	9
7.2.	Unternehmenspolitik.....	9
8.	Umweltaspekte.....	11
9.	Umweltzielsetzungen und Maßnahmen	13
10.	Kernindikatoren	15
11.	Legal Compliance.....	24
12.	Gültigkeitserklärung.....	25
13.	Impressum.....	26

1. Vorwort

Herzlich willkommen zur Umwelterklärung unseres Unternehmens Leit-Schutz Handels- und Montage GmbH (kurz: LEITSCHUTZ GmbH) gemäß dem Eco-Management and Audit Scheme (EMAS). Wir freuen uns, Ihnen einen Einblick in unsere Bemühungen, um Umweltschutz und Nachhaltigkeit zu geben.

Unsere Welt steht vor großen Herausforderungen im Bereich Umweltschutz und als verantwortungsbewusstes Unternehmen erkennen wir unsere Rolle bei der Bewältigung dieser Herausforderungen an. Durch die Umsetzung von Umweltmanagementsystemen nach EMAS streben wir danach, nicht nur gesetzliche Anforderungen zu erfüllen, sondern auch aktiv zum Schutz unserer Umwelt beizutragen und Ressourcen nachhaltig zu nutzen.

Nachhaltigkeit ist für die LEITSCHUTZ GmbH mehr als ein strategischer Erfolgsfaktor – es wird im Leitbild des familiengeführten Unternehmens seit vielen Jahren vorgelebt und bildet ein zentrales Element unter anderem für wirtschaftliche Entscheidungen.

Ebenso werden soziale und ökonomische Aspekte gleichzeitig und ausgewogen in Betracht gezogen.

In unserer Umwelterklärung geben wir Einblick in unsere Umweltleistung, unsere Ziele und Maßnahmen zur kontinuierlichen Verbesserung. Wir betrachten Umweltschutz nicht als isolierte Aufgabe, sondern als integrierten Bestandteil unserer Unternehmensstrategie. Dabei setzen wir auf Innovation, Effizienz und Zusammenarbeit, um ökologische Verantwortung mit wirtschaftlichem Erfolg in Einklang zu bringen.

Unsere EMAS-Umwelterklärung ist ein Ausdruck unserer Transparenz und unseres Engagements für eine nachhaltige Zukunft. Sie dient nicht nur als Berichts- und Kommunikationsinstrument, sondern auch als Ansporn für uns, unsere Mitarbeiter und unsere Partner, unsere Umweltziele zu erreichen und stetig zu verbessern.

Wir laden Sie herzlich ein, unsere Umwelterklärung zu lesen und mehr über unsere Umweltinitiativen zu erfahren. Gemeinsam können wir einen positiven Beitrag zum Umweltschutz leisten und eine lebenswerte Zukunft für kommende Generationen sichern.

Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung auf unserem Weg zu einer nachhaltigeren Zukunft.

Mit freundlichen Grüßen,

Norbert Katzenberger, Geschäftsführer & Eigentümer

Zur besseren Lesbarkeit wird in diesem Text das generische Maskulinum verwendet. Die in dieser Arbeit verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich – sofern nicht anders kenntlich gemacht – auf alle Geschlechter.

2. Unternehmensprofil

Validierter Standort

Leit-Schutz Handels- und Montage GmbH (LEITSCHUTZ GmbH)
Mitterweg 1
3484 Grafenwörth

NACE-Code

42110 Bau von Straßen



Abbildung 1: Aufnahme Standort

Das Unternehmen

Die LEITSCHUTZ GmbH vertreibt seit 28 Jahren eigene Leitschienenprodukte sowie zertifizierte und für Österreich zugelassene Systeme. Mit unseren rund 40 Mitarbeitern umfasst unser Betätigungsfeld neben der Lieferung und Montage von Fahrzeugrückhaltesystemen auch die Absicherung von Baustellen, bestehend aus Verkehrsführung, mobilen Trennwandsystemen und der dazugehörigen Markierung.

Als österreichweit tätiger, verlässlicher Partner im Bereich der Straßensicherheit streben wir ständig nach neuen und innovativen Produkten, Sicherheitssystemen und Verfahren, die wir den österreichischen Straßenerhaltern und -betreibern als hochwertige Produkte und Dienstleistungen zu einem fairen Preis anbieten. Die besondere Stärke liegt in der Durchführung von Gesamt- und Paketlösungen.

Die Schwerpunkte liegen dabei

- In der Straßenausrüstung:
fixe und mobile Fahrzeugrückhaltesysteme
permanente und temporäre Bodenmarkierung
Handel mit Straßensicherheitsprodukten
- In der Dienstleistung für Straßenerhaltung und Verkehrsführung
(Baustellenabsicherung auf Autobahnen inklusive Verkehrszeichen, Beleuchtung,
mobilen Trennwänden aus Stahl & Beton, Bodenmarkierung, Rodung etc.)
- Weiters liefern & montieren wir Anpralldämpfer und Terminals und rüsten potentiell
gefährliche Straßenabschnitte mit Motorradunterfahrschutz aus
- Wir errichten österreichweit Wildschutzzäune

3. Leitsatz

Seit dem ersten Tag unserer Arbeit folgen wir dem Leitsatz: „Wissen, was sicher macht“.

Mit innovativen und hochqualitativen Produkten sowie bestens qualifiziertem Fachpersonal machen wir Österreichs Straßen sicher.

Seit mehr als 28 Jahren fertigen und vertreiben wir eigene Leitschienenprodukte sowie zertifizierte und für Österreich zugelassene Systeme. Das Betätigungsfeld umfasst neben Lieferung und Montage von Fahrzeugrückhaltesystemen auch Verkehrsführungen - bestehend aus Baustellenabsicherungen, mobilen Trennwandsystemen und den dazugehörigen Markierungen. Weitere Schwerpunkte sind das Liefern und Versetzen von Wildschutzzäunen sowie die Vermietung von diversen Ausrüstungs- und Absicherungsgegenständen.

Da wir einen Großteil der Gewerke im Bereich der Straßensicherheit abdecken, gelten wir als Anbieter von umfassenden Gesamtlösungen und sind auch in der Lage, umfangreiche Fachbaulose eigenständig abzuwickeln.

4. Umweltmanagementsystem

Mit dem Aufbau und der Implementierung eines Umweltmanagementsystems (UMS) nach EMAS III-VO, EN ISO 14001:2015 und EN ISO 45001:2018 wurde auf das Jahre zuvor eingeführte Qualitätsmanagementsystem nach EN ISO 9001:2015 aufgesetzt und so ein Integriertes Managementsystems geschaffen, welches folgende umweltspezifischen Abschnitte enthält:

- ✓ Umweltpolitik
- ✓ Umweltziele
- ✓ Umweltprogramme
- ✓ Systembeauftragte

Das Integrierte Managementsystem beruht auf dem Grundgedanken der Eigenverantwortung aller Mitarbeiter des Unternehmens. Bei richtiger Anwendung bürgt es für die systematische Berücksichtigung des Aspektes „Umwelt“ in allen Phasen des Systemablaufes. Aus der Umweltpolitik abgeleitet, werden detaillierte Ziele für umweltorientierte Leistungen wie

- Ressourcenschutz (Ressourcenknappheit),
- Emissionsbegrenzung (belastende Emissionen und Abfälle) und
- Risikobegrenzung (von Gefahrenpotentialen und Störfällen) formuliert.

Diese Ziele werden in einzelne Projekte umgelegt und im Rahmen des internen Audits auf ihre Umsetzung und weitere Fortschreibung geprüft.

5. Zertifikate

Wir verfügen bereits über folgende Zertifikate:

Seit 2002 – EN ISO 9001 Qualitätsmanagement

Die Qualitätsmanagementnorm beschreibt, welchen Anforderungen das Managementsystem unseres Unternehmens genügen muss, um einem bestimmten Standard bei der Umsetzung des Qualitätsmanagements zu entsprechen. Das erfolgreiche Führen und Betreiben einer Organisation erfordern eine Lenkung und Führung in systematischer und klarer Weise.

Seit 2011 – Zertifikat der Leistungsbeständigkeit

Alle unsere Leitschienenprodukte sind nach Ö-Norm EN 1317 geprüft und zertifiziert. In diesem Zusammenhang wurde die Konformität der werkseigenen Produktionskontrolle (WPK) durch den TÜV zertifiziert und bestätigt.

Seit 2018 – EN ISO 14001 Umweltmanagement

Die internationale Umweltmanagementnorm legt weltweit anerkannte Anforderungen an ein Umweltmanagementsystem fest. Dabei wird der Schwerpunkt auf einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess als Mittel zur Erreichung der jeweils definierten Ziele in Bezug auf die Umweltleistung einer Organisation gelegt.

Seit 2018 – EN ISO 45001 Arbeits- und Gesundheitsschutz

Die EN ISO 45001 ist ein Standard zur Zertifizierung von Arbeits- und Gesundheitsmanagementsystemen. Der Standard setzt sich zum Ziel, arbeitsbedingte Risiken für Mitarbeiter in Form von gesundheitlichen Schäden, Unfällen und Verletzungen zu erkennen und mit Hilfe von Präventivmaßnahmen zu vermeiden.

Seit 2024 – EMAS VO EG Nr. 1211/2009

Unsere Firma ist neben der EN ISO 14001 Umwelt-Zertifizierung, nun auch seit Mai 2024 nach dem EMAS Umweltmanagementsystem zertifiziert.

EMAS, das Eco-Management and Audit Scheme, ist ein von der Europäischen Union entwickeltes Umweltmanagementinstrument, das Unternehmen und Organisationen hilft, ihre Umweltleistung kontinuierlich zu verbessern.

Mit der EMAS-Zertifizierung verpflichten wir uns zu einem systematischen und transparenten Umweltschutzmanagement. Dies beinhaltet die Einhaltung strenger gesetzlicher Vorgaben, die regelmäßige Überprüfung unserer Umweltziele sowie die kontinuierliche Verbesserung unserer Umweltleistungen. Wir setzen uns aktiv dafür ein, unseren ökologischen Fußabdruck zu minimieren und nachhaltige Geschäftspraktiken zu fördern.

Unsere EMAS-Zertifizierung ist ein Beweis für unser Engagement, verantwortungsvoll mit Ressourcen umzugehen und einen positiven Beitrag für unsere Umwelt zu leisten.

6. Verwaltungsstruktur

6.1. Organisation, Personal, Kommunikation

Verantwortlichkeiten in der Auftragsabwicklung: Jeder Mitarbeiter ist im eigenen Aufgabenbereich individuell für die Einhaltung der festgelegten Umweltmanagementmaßnahmen verantwortlich.

Qualifikation und Ausbildung: Die Qualifikation und Motivation jedes Mitarbeiters ist relevant für die Umsetzung des Umweltprogramms im Unternehmen. Daher ist die Förderung von Eigeninitiative, Eigenverantwortung und umweltbezogenem Denken jedes Einzelnen zur konsequenten Umsetzung des Umweltprogramms ein wesentlicher Bestandteil der Umsetzung.

Externe/Interne Kommunikation: Unser Unternehmen ist offen für den Informationsanspruch der Öffentlichkeit. Dies zeigt sich insbesondere durch die Teilnahme am EMAS-System mit der abschließenden Veröffentlichung der Umwelterklärung. Im Rahmen der täglichen Arbeitsbesprechung werden immer wieder Aspekte des Umweltverhaltens angesprochen und so die Ernsthaftigkeit des Themas als „Chefsache“ immer wieder unterstrichen und damit eine permanente Umweltverhaltensschulung auf der Basis des „Kooperativen Lernens“ abgewickelt.

6.2. Beschaffung nach umweltrelevanten Aspekten

Ökologische Beschaffungskriterien: Ergänzend zu den technischen und qualitativen Kriterien werden bewusst ökologische Kriterien in den Beschaffungsprozess einbezogen. Bei Gleichwertigkeit der Angebote wird grundsätzlich der umweltbewusstere Anbieter den Zuschlag erhalten. Zusätzlich beziehen wir derzeit bewusst Strom, der zum Teil aus erneuerbaren Quellen stammt.

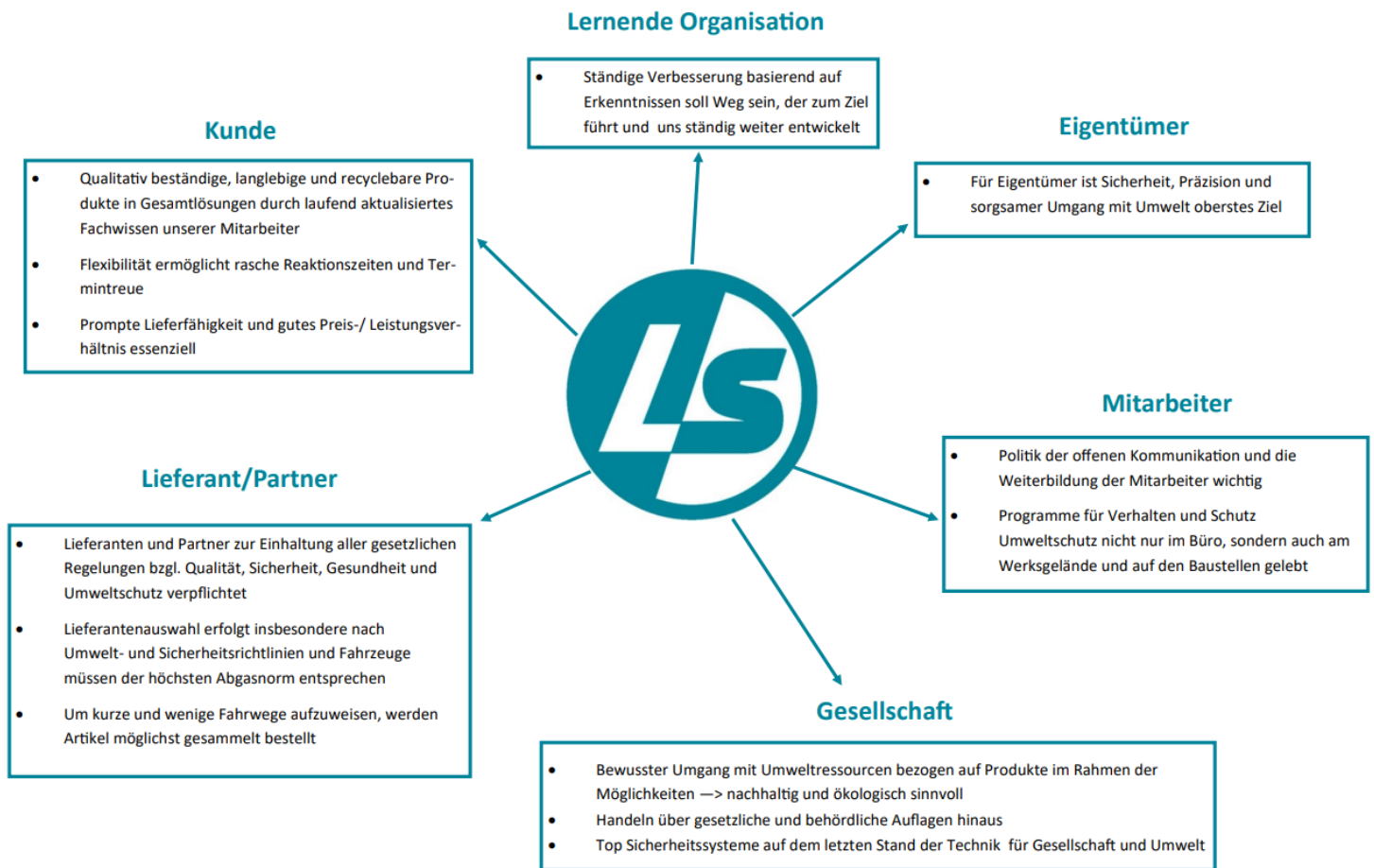
6.3. Umweltmanagement-Dokumentation

Verfahren zur Identifizierung, Bewertung und Registrierung der Umweltauswirkung: Das Ziel der Identifizierung, Bewertung und Registrierung von Umweltauswirkungen ist eine starke Bewusstseinsbildung zu entwickeln und darauf aufbauend, negative Umweltauswirkungen bewusster zu erkennen und dementsprechende Maßnahmen zur Reduzierung zu setzen. Weiters wird darauf sensibilisiert, Sicherheitsdatenblätter aktiv in den Beschaffungsprozess und in den Verarbeitungsprozess einzubeziehen.

Lenkung der Dokumente/Daten: Mit dem Verfahren zur Lenkung der Dokumente soll sichergestellt werden, dass alle umweltrelevanten Dokumente jederzeit in der jeweils aktuellen Fassung an allen erforderlichen Stellen vorliegen. Die Lenkung der Dokumente/Daten gilt für alle umweltrelevanten Dokumente/Daten (interne wie externe), die für das Funktionieren des Umweltmanagementsystems erforderlich sind.

7. Unternehmenspolitik und Leitbild

7.1. Leitbild



7.2. Unternehmenspolitik

Mensch	Der Mensch ist das höchste Gut in unserem Unternehmen. Unfälle vermeiden ist ein zentrales Anliegen des Unternehmens.
Kunde	Durch laufend aktualisiertes Fachwissen unserer Mitarbeiter sind wir in der Lage, qualitativ beständige, langlebige und recyclebare Produkte in Gesamtlösungen anzubieten. Unsere Fahrzeugrückhaltesysteme sind zudem CE EN 1317 zertifiziert. Unsere Flexibilität ermöglicht rasche Reaktionszeiten und Termintreue. Wir zeichnen uns durch prompte Lieferfähigkeit und gutes Preis-/ Leistungsverhältnis aus.
Mitarbeiter	Der Erfolg unserer Geschäftsfelder ermöglicht leistungsgerechte Bezahlung und sichere Arbeitsplätze. Die Politik der offenen Kommunikation und die Weiterbildung der Mitarbeiter sind uns wichtig. Die Motivation wird in positivem Teamwork, gegenseitiger Akzeptanz und Respekt gefördert. Sicherheit ist uns nicht nur als Produkt und Dienstleistung höchstes Ziel, ganz besonders für Menschen ist Sicherheit oberste Zielrichtung. Es bestehen Programme für

Verhalten und Schutz. Umweltschutz wird nicht nur im Büro, sondern auch am Werksgelände und auf den Baustellen gelebt.

Lieferant / Partner	Wir verpflichten unsere Lieferanten und Partner zur Einhaltung aller gesetzlichen Regelungen bzgl. Qualität, Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz. Wir erwarten kurzfristige und pünktliche Lieferung hochqualitativer Produkte. Die prompte Bezahlung der Lieferantenforderungen hat hohe Priorität. Die Lieferantenauswahl erfolgt insbesondere nach Umwelt- und Sicherheitsrichtlinien und Fahrzeuge müssen der höchsten Abgasnorm entsprechen. Um kurze und wenige Fahrwege aufzuweisen, werden Artikel möglichst gesammelt bestellt.
Gesellschaft	Durch den bewussten Umgang mit Umweltressourcen handeln wir in unserem Unternehmen bezogen auf unsere Produkte im Rahmen der Möglichkeiten nachhaltig und ökologisch sinnvoll. In unserer Tätigkeit bemühen wir uns über gesetzliche und behördliche Auflagen hinaus zu handeln. Durch unsere Fahrzeugrückhaltesysteme bieten wir der Gesellschaft und Umwelt top Sicherheitssysteme auf dem letzten Stand der Technik an.
Eigentümer	Durch eine hohe Führungsqualität und engagierte, entscheidungsfreudige Mitarbeiter wollen wir ein gutes Image wahren und einen hohen Return of Investment erwirtschaften. Für den Eigentümer, als gelernten Piloten, ist Sicherheit, Präzision und der sorgsame Umgang mit der Umwelt oberstes Ziel.
Banken, Versicherungen, Behörden und Nachbarn Technologie	Mit diesen externen wichtigen Interessenpartnern am Unternehmen pflegen wir einen transparenten, offenen Kontakt. Die Bekanntmachung von Informationen sehen wir als Hol- und Bringschuld. Um stets am neuesten Stand des Wissens bzgl. Technik und Sicherheit zu sein, werden Fachgremien, Messen und Ausstellungen besucht, sowie zahlreiche Medien gelesen. Um das Wissen zu erhalten, werden wichtige Erkenntnisse in das QM-System eingepflegt und in Schulungen und Meetings an Mitarbeiter vermittelt.
Planen	Wir definieren unsere Ziele und Prozesse transparent, messbar und nutzbringend für das Unternehmen und die Mitarbeiter
Gesundheit	Das Wohlbefinden und die Gesundheit unserer Mitarbeiter hat höchste Priorität. Alle möglichen Maßnahmen zur Verhütung und Vermeidung von Unfällen und Berufskrankheiten werden ergriffen.
Lernende Organisation	Ständige Verbesserung basierend auf Erkenntnissen soll für uns der Weg sein, der uns zum Ziel führt und uns ständig weiterentwickelt.
Eigenkontrolle	Wir haben die Aufgabe, alle erforderlichen Maßnahmen zu erkennen – festzulegen – in unserer täglichen Arbeit umzusetzen – und auf Einhaltung zu kontrollieren. Wir benötigen dazu die Mithilfe aller Mitarbeiter in unserer Organisation, allen voran der Führungskräfte, weil wir der Überzeugung sind, dass Qualität, Arbeitssicherheit, Umweltschutz und Schadensvermeidung in erster Linie Management- Aufgaben sind. Alle Mitarbeiter sind verpflichtet, an der Umsetzung der Unternehmenspolitik aktiv mitzuarbeiten und Verbesserungsvorschläge an der Unternehmenspolitik weiterzuleiten.

8. Umweltaspekte

	Energieverbrauch	Emissionen - Luft	Emissionen - Wasser	Emissionen - Lärm	Emissionen - Geruch	Emissionen - Vibrationen	Flächennutzung/ Biodiversität	Abfall	Rohstoffverbrauch	Summe
Beschaffung	1	0	0	0	0	0	1	1	1	4
Anlieferung der Bauteile	2	3	0	1	1	1	0	1	2	11
Fertigung der Bauteile	2	2	0	1	0	0	1	2	2	10
Lager	2	0	0	0	0	0	2	2	1	7
Montage + Transport Baustelle	3	3	0	1	0	1	0	1	2	11
Instandhaltung Gebäude	2	1	2	0	0	0	2	2	4	13
Verhalten der MA	3	4	0	0	0	0	2	4	2	15
Summe	15	13	2	3	1	2	8	13	14	71

Abbildung 3: Matrix Umweltaspekte

Legende:

Skala	Bewertung
0	Nicht relevant
1	Geringe Relevanz bzw. Verbesserungen nur mit großem Aufwand realisierbar
2	Geringe Relevanz, auf die man keinen großen Einfluss hat
3	Mäßiges Potential => längerfristig Ziele / Maßnahmen planen
4	Großes Verbesserungspotential => Maßnahmen dringend umsetzen
5	Großes Verbesserungspotential => kurzfristige Ziele / Sofortmaßnahmen nötig

Maßnahmen siehe Kapitel 9

Energieverbrauch

Der Energieverbrauch für Transport der benötigten Bauteile zur Baustelle ist niedrig, da der Anlieferer aus Österreich kommt (=kurze Wege) und die benutzten LKWs den neusten Standards entsprechen. Genauso ist der Energieverbrauch niedrig im Bereich Gebäudeinstandhaltung und Lager, da die Firma den Energiebedarf Strom zum Großteil aus eigenen PV-Anlagen deckt.

Ein erhöhter Energiebedarf besteht bei der Montage auf der Baustelle durch den Maschineneinsatz, sowie beim Verhalten der Mitarbeiter, welche mit PKWs zum Unternehmen anreisen. Hier wird versucht mit dem vermehrten Einsatz von Elektroautos entgegenzuwirken.

Emissionen - Luft

Abgase entstehen durch Firmen-PKWs und LKWs, dazu durch die Anlieferung der Bauteile durch externe Lieferanten und durch die Gebäudeheizung (Gas). Indirekte Emissionen

entstehen durch die Mobilität der Mitarbeiter (Arbeitswege). Hier wird versucht, vermehrt auf Elektromobilität umzusteigen.

Emissionen - Wasser

Bei den Sanitäranlagen kann mit zusätzlicher Sensibilisierung der MitarbeiterInnen Wasser gespart werden.

Emissionen - Lärm

Lärm-Emissionen werden durch den Straßenlärm, der durch den Verkehr der LKWs während der Anlieferung und des Transportes der Bauteile für die Montage an den jeweiligen Baustellen anfällt, erzeugt. Diese werden so gering wie möglich gehalten.

Emissionen - Geruch

Geruchs-Emissionen entstehen durch Abgase, die beim Transport der Bauteile und bei der Fertigung der Einzelteile anfallen.

Emissionen – Vibrationen

Bei der Montage auf der Baustelle können Vibrationen durch das Rammen von Befestigungen entstehen. Die dafür genutzte Technologie kommt jedoch nur noch selten zum Einsatz.

Flächennutzung / Biodiversität

Die Grundstücksfläche wurde zwar Großteils asphaltiert, jedoch legen wir Wert auf diverse Berührungspunkte mit der Natur. An diesem Punkt wurde bereits intensiv gearbeitet wie durch diverse Grünflächen, überall da, wo Begrünung möglich ist, und die PV-Anlage gezeigt wird.

Abfall

Abfall entsteht in den Pausen auf der Baustelle und in den Betriebsräumlichkeiten sowie bei diversen Arbeitsprozessen. Wir, die Firma Leitschutz GmbH mit all unseren Mitarbeitern, achten sehr auf ordnungsgemäße Mülltrennung und fachgerechte Entsorgung. Verpackungsabfälle fallen bei uns kaum an, da die Produkte so gut wie unverpackt geliefert werden. Bei einigen individuellen Anfertigungen kann Abfall im Lager anfallen. Auf unseren Baustellen achten wir besonders darauf, dass jeglicher produzierter Abfall auch wieder mitgenommen und entsorgt wird.

Rohstoffverbrauch

Bei der Montage werden einige Einwegprodukte eingesetzt wie z.B. Schrauben oder Schmierstoffe.

Dabei schauen wir auch auf die Einbringung diverser Mehrweg-Produkte, wie nachfüllbare und lokale Hygieneprodukte. Unser WC-Papier besteht bereits aus recycelten Materialien, eine Umstellung auf recyceltes Druckpapier ist geplant, um weitere Ressourcen zu schonen. Kürzlich haben wir unser Bürogebäude um einen weiteren Besprechungsraum ergänzt. Dadurch kam es zu einem erhöhten Rohstoffverbrauch.

9. Umweltzielsetzungen und Maßnahmen

Die Firma Leitschutz verpflichtet sich, Umweltziele und -Maßnahmen in den ESG-Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung zu setzen, um sich kontinuierlich zu verbessern.

Zielsetzung	Maßnahmen	Termin / Zuständigkeit
Umwelt		
LED-Beleuchtung im Innenbereich	Deckenleuchten austauschen	Erledigt 2021
LED-Beleuchtung im Außenbereich	Starkstromleuchten auf LED	Erledigt 2021
GAS Heizung ersetzen	Austausch der GAS Heizungsanlage auf eine LUFT-WÄRMEPUMPE	Erledigt 2024
Elektrofahrzeuge	Bei Neuanschaffung prüfen	1 E-PKW im Betrieb / laufend / GF
E-Ladestation / WallBoxen	Bedarf prüfen / installieren	2 in Betrieb
LKW-Flotte mit Euro 6 Norm	Bei Neuanschaffung	Alle umgesetzt
Spritsparendes fahren	Schulungen der Mitarbeiter	Jährlich / laufend / QM
Wohnraumlüftung im Bürogebäude	Besseres Raumluftklima	umgesetzt
Maschinenaggregate mit Biodiesel betreiben	Weniger Emissionen	Erledigt 2023
Kernindikator Energieeffizienz verbessern	Treibstoff Verbrauch pro MA senken	Effiziente Autos & Schulungen / laufend / QM
Kernindikator Emissionen verbessern	Gasverbrauch senken / Brennwertgerät anschaffen	2024 / GF

Zielsetzung	Maßnahmen	Termin / Zuständigkeit
Soziales		
Freundlicher Sozialraum für Mitarbeiter inkl. Küche und Freizeiteinrichtungen	Zubau gemütlicher Aufenthaltsraum mit Goodies	Erledigt 2022
Grillabend für alle Mitarbeiter	Miteinander fördern	Laufend/GF & QM
Höhenverstellbare Schreibtische für Angestellte	Bei Bedarf und auf Wunsch	Erledigt
Wasserspender für Soda, Heißwasser	Plastikmüll vermeiden	Erledigt 2020
Firmenfahräder für Kurzstrecken am Standort	2 Räder verfügbar	Erledigt 2023
Benefits für Mitarbeiter	Gratis Kaffee, Mineralwasser und gesunde Jause für Angestellte & Arbeiter	Erledigt
Unterstützung des Baus & Betriebes eines Spitals in Nigeria	Finanzielle & organisatorische Unterstützung	Seit 2023/GF
Unterstützung des örtlichen Fußballklubs	Monetäre Unterstützung	Seit 2001/GF
Unternehmensführung		
Einhaltung aller Compliance Richtlinien	Schulungen der MA, Positives Einwirken der Geschäftsleitung	Regelmäßig in JourFix & Teammeetings durch GF & QM
Risikomanagement	Risikoidentifizierung durch die Geschäftsleitung und aller MA	Jährlich durch GF & QM

10. Kernindikatoren

Die umweltrelevanten Kennzahlen der LEITSCHUTZ GmbH werden jeweils in absoluten Zahlen oder als relativer Kennwert in Bezug auf die jeweilige Mitarbeiterzahl (FTE) des Jahres bezogen.

	2022	2023	2024
Mitarbeiter (FTE)	40,50	39,75	37,50

Kernindikator: Energieeffizienz

Absolute Energiekennzahlen:

Leistungsinput	Einheit	2022	2023	2024
Gesamter direkter Energieverbrauch	kWh Strom	29.131	27.684	34.589
Gesamte Erzeugung erneuerbarer Energien	kWh Strom	34.646	29.764	24.685
Gas	kWh	60.374	53.504	38.396
Diesel	L	112.927	109.095	122.204
Benzin	L	1.464	2.033	2.576

Kernindikator Energieeffizienz:

Leistungsinput	Einheit	2022	2023	2024
Gesamter direkter Energieverbrauch	kWh / MA	719	696	922
Gesamte Erzeugung erneuerbarer Energien	kWh / MA	855	749	658
Gas	kWh / MA	1.491	1.346	1.024
Diesel	L / MA	2.788	2.745	3.259
Benzin	L / MA	36	51	69

Erklärung:

Der Verbrauch an Diesel und Benzin und somit auch der gesamte direkte Energieverbrauch ist gestiegen, was in diesem Jahr mit größeren Baustellen in weiterer Entfernung und auch mit der gestiegenen Anzahl von Projekten (mehr Umsatz) zu erklären ist.

Positiv ist die negative Veränderung von Gas durch den Austausch der Heizung (siehe unten).

Die Reduktion der erzeugten erneuerbaren Energie ist durch den Ausfall eines Wechselrichters begründet und damit verbundenen Problemen mit dem Netzbetreiber EVN.

Die Firma LEITSCHUTZ GmbH verfügt über eine eigene großflächige Photovoltaikanlage, welche sich am Betriebsgelände befindet. Da keine Batterien vorhanden sind, kann der eigene Strom nicht für den Eigenbedarf gespeichert werden. Der hier erzeugte Strom, wird direkt ins öffentliche Netz eingespeist. Daher deckt die Firma ihren Eigenbedarf, indem sie Strom vom Netz bezieht. Elektrische Energie aus dem öffentlichen Netz wird vor allem für die Versorgung der Büros (Beleuchtung, Büromaschinen, Werkzeugmaschinen etc.) verbraucht. Die Gasheizung versorgt das Bürogebäude und die Werkstatt mit Wärme. Der Großteil der Transportflotte wird durch Dieselmotoren betrieben.

Die hier verbrauchten Mengen sind in den letzten Jahren konstant geblieben. Der Gasbedarf ist in den Jahren 2021 bis 2023 tendenziell gesunken. Das liegt vor allem an den mildereren Wintern, die einen geringeren Heizbedarf mit sich gebracht haben. Vor dem Winter 2024 wurde die Gasheizanlage abgebaut und durch eine ressourcenschonende Luft-Wärmepumpe ersetzt. Dies bringt eine große Verbesserung mit sich, da keine fossilen Brennstoffe mehr im Einsatz sind und ein Teil der Energie für die neue Heizung durch die eigene PV-Anlage abgedeckt wird.

Kernindikator: Emissionen

Die Leitschutz GmbH produziert direkte Emissionen in die Luft in den Bereichen Mobilität und Energie.

Jährliche Gesamtemissionen in kg CO₂-Äquivalent aus der Mobilität des Unternehmens:

Leistungs-input	Einheit	2022	2023	2024
Diesel	kg CO ₂ -Äqu.	367.013	354.559	394.719
Benzin	kg CO ₂ -Äqu.	4.070	5.652	7.110

Quelle: CO₂-Rechner - Umweltbundesamt. Berechnet im März 2024.

(<https://secure.umweltbundesamt.at/co2mon/co2mon.html>)

Jährliche Gesamtemissionen in kg CO₂-Äquivalent des Energiebedarfs:

Leistungsinput	Einheit	2022	2023	2024
Strom Verbrauch	kg CO ₂ -Äqu.	0*	0*	0*
Gas	kg CO ₂ -Äqu.	153.349	135.899	99.060

Quelle: CO₂-Rechner - Umweltbundesamt. Berechnet im März 2024.

(<https://secure.umweltbundesamt.at/co2mon/co2mon.html>)

*Die Emissionen aufgrund des Stromverbrauches hängen wesentlich mit dem Strommix zusammen. Laut dem Nachweis unseres Lieferanten „Energie Steiermark“ stammt der Strommix zu 100% aus Ökostrom. Der bezogene Strom stammt im Mix zu 90,93% aus Wasserkraft und zu 9,07% aus erneuerbaren Energien. *Somit fallen hier laut Angaben des Stromlieferanten KEINE CO₂ Emissionen an.*

Die Firma LEITSCHUTZ GmbH speist mehr Strom als sie aus dem Netz bezieht durch eine Photovoltaikanlage in das öffentliche Netz ein.

Summe der Emissionen:

Leistungsinput	Einheit	2022	2023	2024
Summe	kg CO ₂ -Äqu.	524.376,21	496.138,12	500.889

Kernindikator Energieeffizienz:

Leistungsinput	Einheit	2022	2023	2024
Summe	kg CO ₂ -Äqu. / MA	12.948	12.483	13.357

Die Kernindikatoren im Bereich Energieeffizienz zeigen, dass der Energiebedarf in den Jahren 2021 bis 2023 relativ zur Mitarbeiteranzahl konstant geblieben ist.



Abbildung 2: Betriebsgelände mit Photovoltaikanlagen

Kernindikator: Wasser

Der Wasserverbrauch wird einerseits durch das öffentliche Wassernetz abgedeckt, welches den Wasserbedarf des Büros sowie der Sanitärräume abdeckt, und andererseits durch den firmeninternen Brunnen, welcher für die Bewässerung der Grünflächen sowie das am Lagerplatz gebrauchte Wasser genutzt wird.

Regenwasser versickert nach einer groben Filterung im Substrat am Lagerplatz und wird so ressourcenschonend dem natürlichen Kreislauf rückgeführt.

Absolute Wasserkennzahlen:

Leistungsinput	Einheit	2022	2023	2024
Wasser Ortswasser	m ³	175	199	176
Kernindikator Wasser Ortswasser	m ³ / MA	4,32	5,01	4,69
Wasser Brunnen	m ³	288	237	184

Der Wasserverbrauch aus der Ortswasserleitung ist seit 2021 gestiegen, weil einerseits die Anzahl der HomeOffice Tage der Mitarbeiter im Büro rückläufig ist und andererseits im Bereich der gewerblichen Mitarbeiter der Personalstand erhöht wurde und mit dem Zubau des Mannschaftsraumes auch mehr Wasserverbraucher nötig geworden sind. Der Trend hat sich 2024 wieder umgekehrt. Ebenso konnte der Verbrauch des Brunnenwassers durch effiziente Bewässerung reduziert werden.

Kernindikator: Material

Die Materialströme der Leitschutz GmbH setzen sich aus den beiden Hauptgeschäftszweigen – Fahrzeugrückhaltesysteme und Wildschutzzäune – zusammen. Diese fallen aufgrund der großen Massen jährlich in signifikanten Mengen an. Die Mengen der Materialien variieren stark abhängig von den jeweils erlangten Aufträgen und der Auftragsart.

Jährlicher Massestrom der verwendeten Schlüsselmaterialien:

Leistungsinput	Einheit	2022	2023	2024
Summe	t / MA	26,53	15,11	24,08



Abbildung 3: Leitschienenlager

Kernindikator: Abfall

Die Leitschutz GmbH legt besonderen Wert auf die Abfallvermeidung und die getrennte Abfallentsorgung. Da wir ein Metallverarbeitendes Unternehmen sind, sind unsere Altmetallabfälle besonders hervorzuheben, welche mit 68,6% den zweitgrößten Anteil unseres Abfallaufkommens ausmachen. Mit über 19,5% liegt der Großteil unserer Abfälle im Betonabbruch (bedingt durch das Abtragen von alten Beständen/Fundamenten an Wildschutzzaun). Weitere Informationen sind unserem Abfallwirtschaftskonzept zu entnehmen.

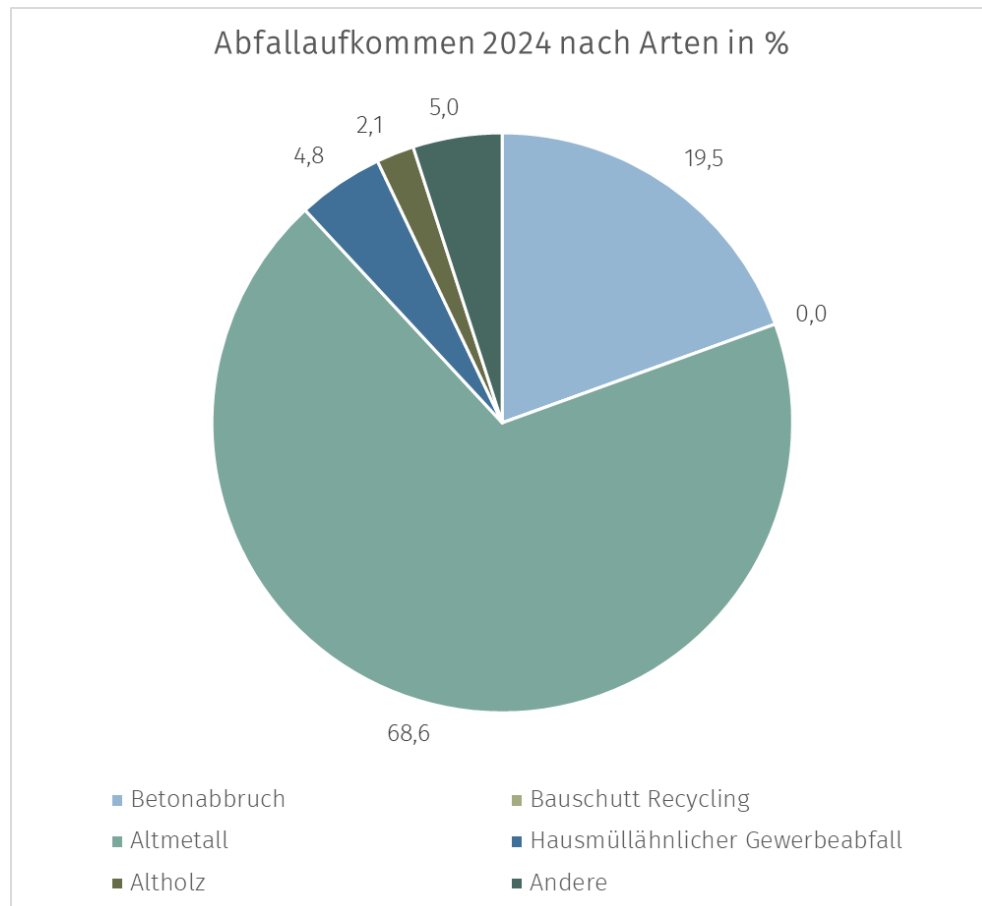


Abbildung 4: Abfallaufkommen nach Abfallsorten in Prozent

HAUPTABFÄLLE	Betonabbruch	Bauschutt Recycling	Altmetall	Hausmüllähnlicher Gewerbeabfall	Altholz	Andere
2024	19,5	0,0	68,6	4,8	2,1	5,0
2023	64,6	5,2	14,5	7,6	3,1	5,1

Kernindikator: Flächenverbrauch in Bezug auf die biologische Vielfalt

Die Flächen der Firma Leitschutz umfassen:

Leistungsinput	Einheit	
Flächenverbrauch Gesamt	m ²	15.600
Davon Grünflächen	m ²	300
Zusätzliche naturnahe Flächen	m ²	ca. 6.200

Die Grundstücksfläche des Firmengeländes beträgt ca. 15.600 m², wobei ca. 300m² Grünfläche – der Vorgarten – inkludiert ist. Abseits des Standortes verfügt die Leitschutz GmbH über weitere naturnahe Flächen, dazu gehören:

- 4.200 m² begrünte Flächen, auf welchen die Photovoltaikanlage platziert ist
- 2000 m² Marillengarten

11. Legal Compliance

Unser Unternehmen verpflichtet sich uneingeschränkt zur Einhaltung aller relevanten Rechtsvorschriften. Wir erfüllen sämtliche gesetzliche Bestimmungen und regulatorische Anforderungen in allen Bereichen unseres Geschäftsbetriebs. Durch kontinuierliche Überwachung, Schulung unserer Mitarbeiter und regelmäßige Überprüfung unserer Prozesse stellen wir sicher, dass wir stets im Einklang mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften agieren. Diese Verpflichtung bildet das Fundament unserer unternehmerischen Verantwortung und unseres Handelns gegenüber unseren Kunden, Mitarbeitern, Partnern und der Gesellschaft insgesamt.

Die Einhaltung der Vorschriften gemäß GewerbeVO wird durch die Prüfbescheinigung PZ 15712 gemäß §82b durch die Firma ConPlusUltra GmbH zuletzt im Oktober 2023 bestätigt. Zum Zeitpunkt der Überprüfung wurden keine Abweichungen bei den Auflagen festgestellt werden.

Alle für uns relevanten Gesetze und Vorschriften sind im Büro der Firma LEITSCHUTZ GmbH am Server unter der Rechtsdatei abgespeichert und einsehbar.

12. Gültigkeitserklärung



Erklärung des Umweltgutachters EMAS

ERKLÄRUNG DES UMWELTGUTACHTERS ZU DEN BEGUTACHTUNGS- UND VALIDIERUNGSTÄTIGKEITEN

Der Unterzeichnete, DI Markus Haderer

Mitglied der EMAS-Umweltgutachterorganisation mit der Registrierungsnummer AT-V-0004, akkreditiert oder zugelassen für den Bereich NACE 42.1.1 Bau von Straßen bestätigt, begutachtet zu haben, ob die gesamte Organisation, wie in der aktualisierten Umwelterklärung der Organisation

LEIT-SCHUTZ Handels- und Montage GmbH

mit der Registrierungsnummer AT-000786

angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS), unter Berücksichtigung der Verordnung (EU) 2017/1505 vom 28. August 2017 und der Verordnung (EU) 2018/2026 vom 19. Dezember 2018, erfüllt/erfüllen.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der aktualisierten Umwelterklärung der Organisation ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Grafenwörth, 29. April 2025

DI Markus Haderer

13. Impressum

Leit-Schutz Handels- und Montage GmbH

Mitterweg 1

3484 Grafenwörth

office@leitschutz.com

Telefon +43 2738 77060

Fax +43 2738 77060 60

FN 144.058a

Landesgericht St. Pölten

UID-Nr.: ATU 40673400

Verfasser:

Alina Katzenberger

Tanja Weber

Termin für die Veröffentlichung der nächsten vollständigen Umwelterklärung: April 2027